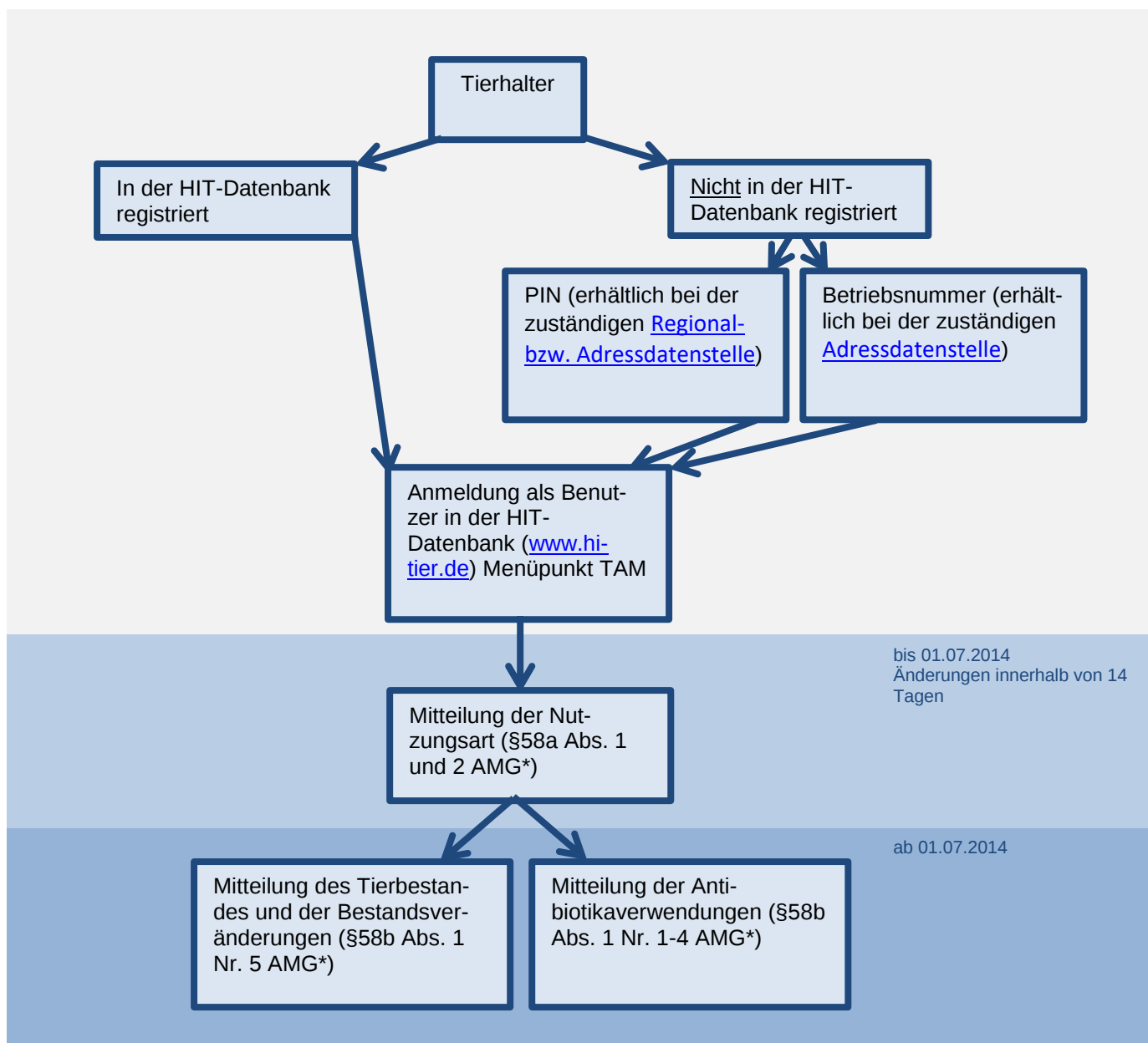


Handbuch für Tierhalter von Mastschweinen und Mastferkeln zur Anmeldung und Durchführung von Mitteilungen an die amtliche zentrale Datenbank (TAM) der HIT

Inhalt

1	Übersicht.....	2
2	Mitteilungspflicht.....	3
3	Registrierung in der HIT-Datenbank (Herkunftssicherung- und Informationssystem für Tiere – HIT)	3
4	Die Tierarzneimittel (TAM) – Datenbank der HIT-Datenbank.....	3
5	Anleitung zur Anmeldung Tierarzneimittel (TAM) – Datenbank.....	3
6	Mitteilung der Nutzungsart (§58a Abs. 1 und 2 AMG).....	5
7	Anleitung zur Mitteilung der Nutzungsart	6
8	Mitteilung des Tierbestandes und der Bestandsveränderungen (§58b Abs. 1 Nr. 5 AMG)	7
9	Anleitung zur Mitteilung des Tierbestandes und der Bestandsveränderungen.....	7
10	Mitteilung der Antibiotikaverwendungen (§58b Abs. 1 Nr. 1-4 AMG)	10
11	Anleitung zur Mitteilung der Antibiotikaverwendungen.....	11
12	Eingabe Tierhalter Erklärung bezüglich Dritter	14
13	Symbolerklärung	17

1 Übersicht



* AMG = Arzneimittelgesetz

Die einzelnen Schritte der Übersicht werden auf den folgenden Seiten erklärt.

2 Mitteilungspflicht

Gemäß der Tierarzneimittel-Mitteilungendurchführungsverordnung (TAMMitDurchV) fallen Betriebe unter die Mitteilungspflicht, die im Durchschnitt eines Kalenderhalbjahres mehr als

- 20 Mastkälber (ab dem Absetzen vom Muttertier bis 8 Monate)
- 20 Mastrinder (über 8 Monate)
- 250 Mastferkel (ab dem Absetzen vom Muttertier bis 30 kg)
- 250 Mastschweine (über 30 kg)
- 1.000 Mastputen (ab dem Schlupf)
- 10.000 Masthähnchen (ab dem Schlupf)

halten. Die Bestandsuntergrenzen sind für jede Nutzungsart getrennt zu betrachten.

3 Registrierung in der HIT-Datenbank (Herkunftssicherung- und Informationssystem für Tiere – HIT)

Die Betriebsnummer

Tierhaltungsbetriebe, die nicht in HIT registriert sind müssen sich bei der [Adressdatenstelle](#) registrieren lassen.

Tierhaltungsbetriebe, die bereits registriert sind, müssen sich nicht erneut registrieren, Betriebe mit Tierhalter-Betriebstypen haben bereits Zugriff auf die TAM-HIT-Datenbank.

Die PIN

Für den Online-Zugang zur HIT-Datenbank ist eine **PIN (Persönliche Identifizierungs-Nummer)** zur jeweiligen Betriebsnummer erforderlich. Die PIN wird von der zuständigen [Regional- bzw. Adressdatenstelle](#) des jeweiligen Landes vergeben.

Falls die PIN vergessen wurde oder Probleme bei der Anmeldung auftraten, ist bei der o.g. Stelle eine neue PIN zu beantragen. Die HIT vergibt keine PIN! Die Authentifizierung des Benutzers bei der Anmeldung erfolgt über die **Betriebsnummer und die zugehörige PIN**.

4 Die Tierarzneimittel (TAM) – Datenbank der HIT-Datenbank

Die Tierarzneimittel (TAM) - Datenbank ist eine Erweiterung HIT-Datenbank.

Über die Internet-Adresse www.hi-tier.de meldet sich der Anwender mit seiner Betriebsnummer und der dazu gehörigen PIN in der HIT-Datenbank an und kann dann die Tierarzneimittel-Datenbank einsehen und entsprechende Mitteilungen durchführen.

Die Anmeldung dient zur **Identifikation und Authentifizierung des Benutzers**. In der HIT ist es erforderlich, dass sich jeder Anwender ausweisen kann. Dadurch wird sichergestellt, dass nur berechtigte Benutzer Mitteilungen ausführen und Informationen abrufen dürfen.

5 Anleitung zur Anmeldung Tierarzneimittel (TAM) – Datenbank

Melden Sie sich mit Ihrer Betriebsnummer und PIN bitte auf der Seite www.hi-tier.de unter „Meldeprogramm“ als Benutzer an.

Benutzeranmeldung

Betriebsnummer : 01 000 000 0001

PIN (Passwort) :

autom. abmelden nach 20 Minuten (i.d.R. 20 Minuten, bei längeren Zeiten [Nachteil](#) beachten)

Bitte geben Sie Ihre Betriebsnummer und Ihre PIN hier ein

Nach erfolgreicher Anmeldung werden Sie auf eine Seite mit folgender Ansicht/Menü weitergeleitet:

Abmelden Menu-Seite Information

Suche im Menü:

Geben Sie ein oder mehrere zu suchende Wörter ein

HELP?

TEST!

vital

Achtung: Sie sind als Schweinehalter registriert. Es liegt von Ihnen noch keine Stichtagsmeldung für 2014 vor. [Hier zur Schweine-Stichtagsmeldung!](#)

Tierarzneimittel/Antibiotika-Datenbank - Meldungen und Abfragen

- [Auswahlmenü Tierarzneimittel / Antibiotika \(TAM\)](#)

Schweinedatenbank - Meldungen und Abfragen

- [Eingabe Tierbewegungen \(Zugang\) / Tabelleneingabe](#)
- [Abgang und gewerbliche Schlachtung](#) ist nur vom Übernehmer zu melden
- [Geburt, Hausschlachtung und Verendung](#) sind hier nicht zu melden
- [Eingabe Stichtagsbestand](#)
- [Meldeprotokoll von Heute](#)
- [Massenmeldungen per Datei](#)
- [Meldungsübersicht](#) über Bewegungen von Schweinen
- [Meldungsübersicht](#) über Stichtagsbestandsmeldungen
- [Rohdaten, Statistik](#) zu Bewegungen und -meldungen
- Anzeige von [Betriebsdaten](#) oder [Erweiterte Übersicht](#)
- [Meldungsübersicht](#) zugeteilte Bestands-OM-Serien

Allgemeine Funktionen

- [Abmelden](#) vom System, mit Statistik
- [PIN ändern](#)
- [Schlüsselstellen](#) und [Plausibilitäten](#) anzeigen
- [Anmelden](#) eines anderen Benutzers
- [Benutzer- und Programm-Profil](#) bearbeiten
- [Volltextsuche](#) und "häufige gestellte Fragen"
- [weitere Abfragen und Funktionen](#) ...

Das Auswahlmenü für die Tierarzneimittel (TAM)-Datenbank befindet sich oben links:

Abmelden Menu-Seite Information

Suche im Menü:

Geben Sie ein oder mehrere zu suchende Wörter ein

HELP?

TEST!

vital

Achtung: Sie sind als Schweinehalter registriert. Es liegt von Ihnen noch keine Stichtagsmeldung für 2014 vor. [Hier zur Schweine-Stichtagsmeldung!](#)

Tierarzneimittel/Antibiotika-Datenbank - Meldungen und Abfragen

- [Auswahlmenü Tierarzneimittel / Antibiotika \(TAM\)](#)

Schweinedatenbank - Meldungen und Abfragen

- [Eingabe Tierbewegungen \(Zugang\) / Tabelleneingabe](#)
- [Abgang und gewerbliche Schlachtung](#) ist nur vom Übernehmer zu melden
- [Geburt, Hausschlachtung und Verendung](#) sind hier nicht zu melden
- [Eingabe Stichtagsbestand](#)
- [Meldeprotokoll von Heute](#)
- [Massenmeldungen per Datei](#)
- [Meldungsübersicht](#) über Bewegungen von Schweinen
- [Meldungsübersicht](#) über Stichtagsbestandsmeldungen
- [Rohdaten, Statistik](#) zu Bewegungen und -meldungen
- Anzeige von [Betriebsdaten](#) oder [Erweiterte Übersicht](#)
- [Meldungsübersicht](#) zugeteilte Bestands-OM-Serien

Allgemeine Funktionen

- [Abmelden](#) vom System, mit Statistik
- [PIN ändern](#)
- [Schlüsselstellen](#) und [Plausibilitäten](#) anzeigen
- [Anmelden](#) eines anderen Benutzers
- [Benutzer- und Programm-Profil](#) bearbeiten
- [Volltextsuche](#) und "häufige gestellte Fragen"
- [weitere Abfragen und Funktionen](#) ...

Im Auswahlmenü der TAM-Datenbank sind auf der **linken** Seite verschiedene **Eingabemasken** eingerichtet, mit deren Hilfe z. B. die Mitteilungen über die Masttierhaltung (Nutzungsart), die Verwendung von Antibiotika und den Tierbestand sowie Bestandsveränderungen eingegeben werden können.

Abmelden Menu Seite Information

HELP?

TEST!

Tierarzneimittel/Antibiotika-Datenbank für Tierhalter

TAM - Meldung der Nutzungsart, Erklärung Dritter, Bestände

- Eingabe [Nutzungsart](#) (nach AMG § 58a Absatz 1 und 2)
- Eingabe [Tierhalter-Erklärung](#) (Benennung eines Dritten für Mitteilungen gem. §58a und §58b AMG)
- Eingabe [Tierbestand / Bestandsveränderungen](#) (nach AMG § 58b (1) 5), speziell für [Rinderhalter](#)
- Hinweise zur [Tierhalter-Versicherung](#)
- Meldungsübersicht [Nutzungsart](#)
- Meldungsübersicht [Tierhalter-Erklärung](#)
- Meldungsübersicht [Tierbestand / Bestandsveränderungen](#)
- Meldungsübersicht [Tierhalter-Versicherung](#)

TAM - Dokumentation Tierarzneimittel

- Eingabe [Verwendung antibakteriell wirksamer Substanzen](#) (Pflichtmeldung nach AMG § 58b (1) 1.-4.)
- Eingabe [Bestandsbuch](#)
- Meldungsübersicht [Verwendung antibakteriell wirksamer Substanzen](#)
- Meldungsübersicht [Bestandsbuch](#)

TAM - Übersicht Kennzahlen und Therapiehäufigkeit

- [Therapiehäufigkeit](#)

Auf der **rechten** Seite können Sie in den Meldungsübersichten Ihre bereits zu einem früheren Zeitpunkt eingegebenen und gespeicherten Mitteilungen einsehen.

Eingabe Menu Seite Information

Meldungsübersicht HELP?

TEST!

Tierarzneimittel/Antibiotika-Datenbank für Tierhalter

TAM - Meldung der Nutzungsart, Erklärung Dritter, Bestände

- Eingabe [Nutzungsart](#) (nach AMG § 58a Absatz 1 und 2)
- Eingabe [Tierhalter-Erklärung](#) (Benennung eines Dritten für Mitteilungen gem. §58a und §58b AMG)
- Eingabe [Tierbestand / Bestandsveränderungen](#) (nach AMG § 58b (1) 5), speziell für [Rinderhalter](#)
- Hinweise zur [Tierhalter-Versicherung](#)
- Meldungsübersicht [Nutzungsart](#)
- Meldungsübersicht [Tierhalter-Erklärung](#)
- Meldungsübersicht [Tierbestand / Bestandsveränderungen](#)
- Meldungsübersicht [Tierhalter-Versicherung](#)

TAM - Dokumentation Tierarzneimittel

- Eingabe [Verwendung antibakteriell wirksamer Substanzen](#) (Pflichtmeldung nach AMG § 58b (1) 1.-4.)
- Eingabe [Bestandsbuch](#)
- Meldungsübersicht [Verwendung antibakteriell wirksamer Substanzen](#)
- Meldungsübersicht [Bestandsbuch](#)

TAM - Übersicht Kennzahlen und Therapiehäufigkeit

- [Therapiehäufigkeit](#)

6 Mitteilung der Nutzungsart (§58a Abs. 1 und 2 AMG)

Die einmalige Mitteilung der Nutzungsart musste bis zum 01.07.2014 in der zentralen amtlichen Antibiotikadatenbank (TAM) der HIT-Datenbank erfolgen. Nur Betriebe, die oberhalb der Bestandsuntergrenzen liegen, müssen die Mitteilung der Nutzungsart durchführen.

Neugegründete Betriebe und Änderungen der Tierhaltung sind nach dem 01.07.2014 innerhalb von 14 Tagen mitzuteilen.

Wenn sich die Nutzungsarten nicht ändern, ist keine erneute Mitteilung erforderlich. Nur im Fall einer Erweiterung oder Wegfalls einer oder mehrerer Nutzungsart(en) ist eine Änderungsmitteilung durch den Tierhalter durchzuführen.

Zudem ist die freiwillige Angabe von **nicht mitteilungspflichtigen Nutzungsarten** möglich für

- Betriebe, die gemäß Arzneimittelgesetz (AMG) relevante Tierarten halten, aber unter den Bestandsuntergrenzen liegen
- Betriebe mit sonstigen Tierarten (z.B. Milchkühe, Zuchtsauen, Legehennen) können diese als "sonstige" eintragen

Die freiwillige Eingabe nicht mitteilungspflichtiger Nutzungsarten ermöglicht dem Halter zu einem späteren Zeitpunkt die Erfassung der Angaben des Bestandsbuches und des Abgabe- und Anwendungsbeleg (AuA-Beleg) für alle Arzneimittel. Betriebe, die mit ihren AMG-relevanten Tier- bzw. Nutzungsarten unter die Bestandsuntergrenzen fallen, können darüber hinaus das System zur Berechnung der Therapiehäufigkeit nutzen.

Die zuständige Behörde hat nur Zugriff auf die nach AMG mitteilungspflichtigen Daten!

Die Mitteilung der Nutzungsarten ist Voraussetzung für die Eingabe der Arzneimittelverwendung und der Bestandszahlen!

7 Anleitung zur Mitteilung der Nutzungsart

Bitte melden Sie sich in der HIT-Datenbank an. Über das Auswahlménü gelangen Sie auf die TAM-Datenbank (vgl. Nr. 5).

Die Eingabe der Nutzungsart (§ 58a Absatz 1 und 2 AMG) erfolgt über die Auswahlmöglichkeit links oben:

Abmelden Menu Seite Information HELP?

Tierarzneimittel/Antibiotika-Datenbank für Tierhalter

TAM - Meldung der Nutzungsart, Erklärung Dritter, Bestände

Eingabe Nutzungsart (nach AMG § 58a Absatz 1 und 2)
Eingabe Tierhalter-Erklärung
Eingabe Tierbestand / Bestandsveränderungen (nach AMG § 58b (1) 5), speziell für Rinderhalter
Hinweise zur Tierhalter-Versicherung

Meldungsübersicht Tier...
Meldungsübersicht Tierbestand / Bestandsveränderungen
Meldungsübersicht Tierhalter-Versicherung

TAM - Dokumentation Tierarzneimittel

Eingabe Verwendung antibakteriell wirksamer Substanzen (Pflichtmeldung nach AMG § 58b (1) 1-4.)
Eingabe Bestandsbuch

Meldungsübersicht Verwendung antibakteriell wirksamer Substanzen
Meldungsübersicht Bestandsbuch

TAM - Übersicht Kennzahlen und Therapiehäufigkeit

Therapiehäufigkeit

Es muss dazu das Datum ergänzt werden (1.) und ein Häkchen bei der entsprechenden Nutzungsart gesetzt werden (2.). Wird kein Datum eingetragen, wird automatisch das Datum der Mitteilung eingefügt. Natürlich können auch mehrere Häkchen gesetzt werden, wenn mehrere Nutzungsarten im Betrieb gehalten werden (z.B. Mastschweine und Mastferkel wie im Beispiel).

Eingabe der Nutzungsart (nach § 58a AMG) - Angabe des Tierhalters , hier zur Massenmeldungen per Datei, hier zur Meldungsübersicht

Es müssen nur jeweils neue, mitteilungspflichtige Nutzungsarten angegeben werden. Angaben bei nicht mitteilungspflichtigen sind freiwillig und dienen nur der eigenen Dokumentation.

Betrieb Halter : 03 000 000 0031
gültig ab : (TT.MM.JJJJ)

Nutzungsart : Rind Schwein Hühner Puten

mitteilungspflichtig
☐ Mast bis 30 kg ☐ Mast ☐ Mast
☐ Mast ab 30 kg ☐ Mast ☐ Mast

nicht mitteilungspflichtig
☐ Mast bis 8 Mo ☐ Mast bis 30 kg ☐ Mast ☐ Mast
☐ Mast ab 8 Mo ☐ Mast ab 30 kg ☐ sonstige ☐ sonstige
☐ sonstige ☐ sonstige ☐ alle aus/an

Klicken Sie nun auf „Einfügen“

Eingabe der Nutzungsart (nach § 58a AMG) - Angabe des Tierhalters , hier zur Massenmeldungen per Datei, hier zur Meldungsübersicht

Es müssen nur jeweils neue, mitteilungspflichtige Nutzungsarten angegeben werden. Angaben bei nicht mitteilungspflichtigen sind freiwillig und dienen nur der eigenen Dokumentation.

Betrieb Halter : 01 000 000 0001
gültig ab : 01.07.2014 (TT.MM.JJJJ)

Nutzungsart : Rind Schwein Hühner Puten

mitteilungspflichtig
☐ Mast bis 30 kg ☐ Mast ☐ Mast
☐ Mast ab 30 kg ☐ Mast ☐ Mast

nicht mitteilungspflichtig
☐ Mast bis 8 Mo ☐ Mast bis 30 kg ☐ Mast ☐ Mast
☐ Mast ab 8 Mo ☐ Mast ab 30 kg ☐ sonstige ☐ sonstige
☐ sonstige ☐ sonstige ☐ alle aus/an

Sofern keine der oben genannten mitteilungspflichtigen Nutzungsarten nach § 58a AMG zutreffen, ist keine Meldung erforderlich.

Es gibt 1 Hinweis:
Keine Änderungen in Eingabetabelle zum Speichern gefunden!

Einfügen Anzeigen Sort: Nutzungsart
gültig ab

8 Mitteilung des Tierbestandes und der Bestandsveränderungen (§58b Abs. 1 Nr. 5 AMG)

Ab dem **01.07.2014** sind halbjährlich für die jeweilige mitteilungspflichtige Nutzungsart die Anzahl der gehaltenen Tiere (Tierbestand) und die Bestandsveränderungen (Zugänge/Abgänge) im Verlauf des Kalenderhalbjahres zu melden. Die Mitteilungen können laufend während des gesamten Halbjahres (HJ) oder in einer oder mehreren Meldungen spätestens bis zum 14.1. (2. HJ) oder 14.7. (1. HJ) eingegeben werden. Eine kontinuierliche Mitteilung ist, um den Arbeitsaufwand am Ende des Kalenderhalbjahres möglichst gering zu halten, zu empfehlen. Auf Basis dieser Angaben wird der Durchschnittsbestand für jede Nutzungsart pro Kalenderhalbjahr errechnet.

Die Tierbewegungsmitteilung ist getrennt für jede Registriernummer und jede Nutzungsart spätestens 14 Tage nach Ende des Halbjahres mit folgenden Daten anzugeben:

- Tierzahl zu Beginn des Halbjahres (1. Januar oder 1. Juli)
- Tierbewegungen (tag-genau):
 - jeder Zugang (z.B. Zukauf, vom Muttertier abgesetzte Tiere, „Nutzungsartenwechsel“)
 - jeder Abgang (z.B. Verkauf, Schlachtung, Verendungen, „Nutzungsartenwechsel“)

Die Eingabe der Tierbewegungen erfolgt in der TAM-Datenbank unter dem Menü „Eingabe Tierbestand/Bestandsveränderungen“ (vgl. Nr. 9).

Hinweis: Angaben zu den gehaltenen Tieren sind „für jede Behandlung“ zu machen. Findet in einem Halbjahr **keine** Antibiotika-Behandlung statt, erübrigen sich Mitteilungen zu Veränderungen im Tierbestand. Für den Betrieb wird durch die Antibiotika-Datenbank automatisch die Therapiehäufigkeit „Null“ ermittelt.

9 Anleitung zur Mitteilung des Tierbestandes und der Bestandsveränderungen

Bitte melden Sie sich in der HIT-Datenbank an. Über das Auswahlménü gelangen Sie auf die TAM-Datenbank (vgl. Nr. 5).

Die Eingabe des Tierbestandes und der Bestandsveränderungen (§ 58b Absatz 1 Nr. 5 AMG) erfolgt hier:

Tierarzneimittel/Antibiotika-Datenbank für Tierhalter

© Zentrale [TAM-Übersicht](#) über vorhandene TAM-Daten.
Drehacheibe mit Hinweisen und Links zu den Bearbeitungsmöglichkeiten

TAM - Meldung der Nutzungsart, Erklärung Dritter, Bestände

- Eingabe [Nutzungsart](#) (nach AMG § 58a Absatz 1 und 2)
- Eingabe [Tierhalter-Erklärung](#) (Benennung eines Dritten für Mitteilungen gem. §58a und §58b AMG)
- Eingabe [Tierbestand / Bestandsveränderungen](#) (nach AMG § 58b (1) 5), für Mast-Rinder, -Schweine, -Pferde und -Pulen
 - [Vorschlag/Übernahme Tierbestand / -veränderungen aus VVVO-Meldungen für Rinder](#)
 - [Vorschlag/Übernahme Tierbestand / -veränderungen aus VVVO-Meldungen für Schweine](#) (Schweine ab 30kg)
- Hinweise zur [Tierhalter-Versicherung](#)
- Meldungsübersicht [Nutzungsart](#)
- [Bestandsveränderungen](#) (Monate zur Schätzung des Durchschnitts)
- Meldungsübersicht [Tierhalter-Versicherung](#)

Bitte klicken Sie hier
oder hier

Möglichkeit 1:

Speziell für Schweinehalter:

An dieser Stelle können die Halter von Mastschweinen und Mastferkeln auf die Daten des in der HIT freiwillig geführten Schweineregisters oder gespeicherter VVVO-Daten zurückgreifen.

Tierarzneimittel/Antibiotika-Datenbank für Tierhalter

 Zentrale [TAM-Übersicht](#) über vorhandene TAM-Daten, Drehscheibe mit Hinweisen und Links zu den Bearbeitungsmöglichkeiten

TAM - Meldung der Nutzungsart, Erklärung Dritter, Bestände

-  Eingabe [Nutzungsart](#) (nach AMG § 58a Absatz 1 und 2)
-  Eingabe [Tierhalter-Erklärung](#) (Benennung eines Dritten für Mitteilungen gem. §58a und §58b AMG)
-  Eingabe [Tierbestand / Bestandsveränderungen](#) (nach AMG § 58b (1) 5), für Mast-Rinder, -Schweine, -Hühner und Puten
-  **Vorschlag/Übernahme [Tierbestand / -veränderungen aus VVVO-Meldungen für Schweine](#) (nur Schweine ab 30kg)**
-  Hinweise zur [Tierhalter-Versicherung](#)
-  Meldungsübersicht [Nutzungsart](#)
-  Meldungsübersicht [Tierhalter-Erklärung](#)
-  Meldungsübersicht [Tierbestand / Bestandsveränderungen](#)
-  Zum [Rinder-Bestandsregister](#) (der letzten 6 Monate zur Schätzung des Durchschnitts)
-  Meldungsübersicht [Tierhalter-Versicherung](#)

Es öffnet sich anschließend folgende Eingabemaske. Um die Daten übernehmen zu können, muss nun zunächst der Betriebstyp festgelegt werden:

Vorschlag/Übernahme Tierbestand / Bestandsveränderungen Schweine, hier zur [allgemeinen Eingabe Tierbestand / Bestandsveränderungen](#), z

Auf dieser Seite können der Tierbestand bzw. die Bestandsveränderungen für die Betriebstypen **"reiner Mastbetrieb"** und **"Schweinebestandsregister"** übernommen und gepflegt werden. Bei der Einstufung "reiner Mastbetrieb" werden nur Mastschweine über 30 kg berücksichtigt. Die Voraussetzung zur Nutzung dieses Betriebstypen ist, dass die Stichtagsmeldung und Zugänge ausschließlich die Kategorie „Mastschweine über 30 kg“ umfassen. Ein Abgang durch Tod/Verendung muss manuell (über Eingabe [Tierbestand / Bestandsveränderungen](#)) hinzugefügt werden, da diese Abgangsursache gemäß VVVO nicht in der HIT-Datenbank gespeichert ist.

Betrieb Halter : 09 189 011 0310

Kalenderhalbjahr : 2020 / II

- für Betriebstyp** :
- ☐ reiner Mastbetrieb, **nur** Schweine ab 30 kg (aus VVVO)
 - ☐ alle anderen Betriebstypen (aus VVVO)
 - Mast, Schweine bis 30kg
 - alle sonstigen, z.B. Aufzucht
 - alle Mischformen
- Die Eingaben hierfür sind bei [Tierbestand / Bestandsveränderungen](#) vorzunehmen!
- ☐ aus "Schweineregister" übernehmen



(laut Liste)

(bitte auswählen)

Was soll angezeigt werden?



(bitte auswählen)

- ☒ Vorschlag/Abgleich für Nutzungsart
- ☒ Vorschlag/Abgleich für Tierbestand
- ☒ Vorschlag/Abgleich für Bestandsveränderung
- ☐ zeige zugrunde liegende Daten / Schweineregister

Anzeigen

Erklärung zum Betriebstyp:

- Bei der Einstufung "reiner Mastbetrieb (aus VVVO)" werden nur Mastschweine über 30 kg berücksichtigt. Die Voraussetzung zur Nutzung dieses Betriebstypen ist, dass die Stichtagsmeldung und Zugänge ausschließlich die Kategorie „Mastschweine über 30 kg“ umfassen. Ein Abgang durch Tod/Verendung muss manuell (über Eingabe [Tierbestand / Bestandsveränderungen](#), ggf. bei mehreren Meldungen am Tag den Addieren-Button benutzen) hinzugefügt werden, da diese Abgangsursache gemäß VVVO nicht in der HIT-Datenbank gespeichert ist. Im „gemischten Betrieb“ werden nur die männlichen Tiere zur Mast gehalten und deshalb für die TAM-Datenbank berücksichtigt.
- Bei der Einstufung "alle anderen Betriebstypen (aus VVVO)" können keine Daten übernommen werden. Tragen Sie die Bestandsveränderungen in TAM entweder in der allgemeinen Eingabemaske "Tierbestand / Bestandsveränderungen" ein oder führen Sie das Schweinebestandsregister um diese Vorschlagsfunktion nutzen zu können.
- Bei der Einstufung "Schweinebestandsregister" können die Nutzungsarten Mastferkel unter 30 kg und Mastschweine über 30 kg berücksichtigt werden, sofern im Bestandsregister alle (Zugänge, Abgänge, Geburten, Verendungen etc.) Tierbewegungen und ggfs. wo nötig auch interne Umsetzungen (Wechsel der Nutzungsart) gemeldet werden.

Es können für TAM die oben dargestellten Vorschläge und Abgleiche aus dem Bestandsregister übernommen werden. Dazu muss der jeweilige Vorschlag/Abgleich ausgewählt werden (z.B. Vor-

schlag Abgleich Tierbestand und Bestandsveränderung und danach auf den Button „Anzeigen“ geklickt werden:

Was soll angezeigt werden?

 (bitte auswählen)

- ☒ Vorschlag/Abgleich für Nutzungsart
- ☒ Vorschlag/Abgleich für Tierbestand
- ☒ Vorschlag/Abgleich für Bestandsveränderung
- ☐ zeige zugrunde liegende Daten / Schweineregister

Anzeigen

Nachdem auf den Button „Anzeigen“ geklickt wurde, sieht die Eingabemaske folgendermaßen aus (Beispiel Übernahme aus Schweineregister):

Nutzungsart Mastferkel		Nutzungsart Mastschweine	
Angabe nicht erforderlich und nicht vorhanden.		Angabe ist nicht erforderlich, aber bereits als "mitteilungspflichtig" vorhanden für 01.01.2020 0 Uhr bis "offen"	
Aktion auswählen:		Aktion auswählen:	
Nutzungsart	Angaben zum Bestand	Nutzungsart	Angaben zum Bestand
☒ nicht einfügen	nicht speichern	☐ bleibt unverändert	nicht speichern
☐ trotzdem als "nicht mitteilungspf." einfügen mit 01.07.2020 0 Uhr bis "offen"	wie unten angegeben speichern	☒ bleibt unverändert	wie unten angegeben speichern
☐ trotzdem als "mitteilungspflichtig" einfügen mit 01.07.2020 0 Uhr bis "offen"	wie unten angegeben speichern		

Zum Ändern bereits vorhandener Nutzungsarten bitte [diese Seite](#) verwenden.

Tierbestandserfassung Schweine für Betrieb 09 189 011 0310 und Kalenderhalbjahr 2020 / II aus "Schweineregister" übernehmen

Stichtag	Anzahl Mastferkel		Anzahl Mastschweine	
	Soll	Ist	Soll	Ist
01.07.2020		-	5	5

Soll: Vorschlag gem. aktuellem Schweineregister aus HIT
Ist: gespeicherter Tierbestand in TAM-Datenbank

Tierbestandsveränderung Schweine für Betrieb 09 189 011 0310 und Kalenderhalbjahr 2020 / II aus "Schweineregister" übernehmen

Datum	Anzahl Mastferkel				Anzahl Mastschweine			
	Bestandszugang		Bestandsabgang		Bestandszugang		Bestandsabgang	
	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist
01.08.2020		-		-	10	10		-
02.08.2020	10	-		-		-		-
15.08.2020		-		-		-	3	3

Möchten Sie die Daten so übernehmen, klicken Sie bitte auf "Ändern/Speichern"

Möglichkeit 2

Tierarzneimittel/Antibiotika-Datenbank für Tierhalter

Zentrale [TAM-Übersicht](#) über vorhandene TAM-Daten.
Drehseife mit Hinweisen und Links zu den Bearbeitungsmöglichkeiten

TAM - Meldung der Nutzungsart, Erklärung Dritter, Bestände

- Eingabe [Nutzungsart](#) (nach AMG § 58a Absatz 1 und 2)
- Eingabe [Tierhalter-Erklärung](#) (Benennung eines Dritten für Mitteilungen gem. §58a und §58b AMG)
- Eingabe [Tierbestand / Bestandsveränderungen](#) (nach AMG § 58b (1) 5), für Mast-Rinder, -Schweine, -Hühner und Puten
- Vorschlag/Übernahme [Tierbestand / -veränderungen aus VVVO-Meldungen für Rinder](#)
- Vorschlag/Übernahme [Tierbestand / -veränderungen aus VVVO-Meldungen für Schweine](#) (nur Schweine ab 30kg)
- Hinweise zur [Tierhalter-Versicherung](#)
- Meldungsübersicht [Nutzungsart](#)
- Meldungsübersicht [Tierhalter-Erklärung](#)
- Meldungsübersicht [Tierbestand / Bestandsveränderungen](#)
- Zum [Rinder-Bestandsregister](#) (der letzten 6 Monate zur Schätzung des Durchschnitts)
- Meldungsübersicht [Tierhalter-Versicherung](#)

Sie werden anschließend auf diese Ansicht weitergeleitet:

Eingabe Tierbestand / Bestandsveränderungen, hier speziell für [Rinderhalter](#), hier zu

Betrieb Halter : 09 000 000 0031

Kalenderhalbjahr : 2014 / II

Nutzungsart :

Mastferkel bis 30 kg
Ma.Schw.ab 30 kg
Mastferkel bis 30 kg&Ma.Schw.ab 30 kg

Wie gehts weiter:

Bitte geben Sie die Tierbestandserfassungsdaten ein und drücken dann die S



(laut Liste)



(laut Liste)

Bitte klicken Sie die Nutzungsart an

Für Halter von Nutzungsarten mit „Nutzungsartenwechsel“ (Mastferkel->Mastschwein) werden die zwei Eingabemasken für die Tierbestände direkt nebeneinander dargestellt. Diese werden angezeigt, wenn vor Anzeige die „Kombi-Nutzungsarten“ ausgewählt werden.

Um die Eingabetabelle für die Bestandsdaten zu erhalten, klicken Sie bitte auf den Button „Anzeigen“:

Eingabe Tierbestand / Bestandsveränderungen, hier speziell für [Rinderhalter](#), hier zur [Massenn](#)

Betrieb Halter : 09 000 000 0031 
Kalenderhalbjahr : 2014 / II  (laut Liste)
Nutzungsart : Mastferkel bis 30 kg&Ma.Schw.ab 30 kg  (laut Liste)

Die Bestandsmeldung kann nur nach vorheriger Mitteilung der Nutzungsart(en) in der entsprechenden Eingabemaske (vgl. Nr. 7) durchgeführt werden.

Tragen Sie nun die Anzahl der Tiere zum Beginn des Kalenderhalbjahres (1.) sowie die Anzahl der Tierbestandsveränderungen (2.) für Ihren Betrieb ein:

(Beispiel für einen Mastbetrieb mit geschlossenem System)

Eingabe Tierbestand / Bestandsveränderungen, hier speziell für [Rinderhalter](#), hier zur [Massenn](#) [Meldungen per Datei](#), hier zur [Meldungsübersicht](#) [\(Zur Info: Gp.\)](#)

Betrieb Halter : 09 000 000 0031 
Kalenderhalbjahr : 2014 / II  (laut Liste)
Nutzungsart : Mastferkel bis 30 kg&Ma.Schw.ab 30 kg  (laut Liste)

Tierbestandserschaffung für Betrieb 09 000 000 0031, 2014 / II, Mastferkel bis 30 kg, Ma.Schw.ab 30 kg

Beginn ¹⁾	Anzahl ²⁾	Anzahl ²⁾
Kalenderhalbjahr	Mastferkel bis 30 kg	Ma.Schw.ab 30 kg
01.07.2014(00:00 Uhr)	800	750

¹⁾ gleichbedeutend mit 30.06.2014 24:00 Uhr
²⁾ zum Storno Anzahl Tiere leeren und speichern...

Tierbestandsveränderung für Betrieb 09 000 000 0031, 2014 / II, Mastferkel bis 30 kg, Ma.Schw.ab 30 kg

Datum der Bestandsveränderung	Anzahl Mastferkel bis 30 kg			Anzahl Ma.Schw.ab 30 kg ²⁾		
	Bestandszugang	Bestandsabgang	Saldo	Bestandszugang	Bestandsabgang	Saldo
02.07.2014	200		1.000			
03.07.2014				150		600
04.07.2014		200	800	150		799

³⁾ zum Storno Datum (für Zugang und Abgang) oder Anzahl Tiere leeren und speichern...

Saldo / Endbestand für Betrieb 09 000 000 0031, 2014 / II, Mastferkel bis 30 kg, Ma.Schw.ab 30 kg

Mastferkel bis 30 kg		Ma.Schw.ab 30 kg	
Anfangsbestand	800	Anfangsbestand	750
aktueller Saldo	800	aktueller Saldo	799

Ändert sich während des Kalenderhalbjahres die Nutzungsart (das Mastferkel wird zum Mastschwein), ist diese Umbuchung ebenfalls zu melden (Abgang bei Nutzungsart Mastferkel und Zugang bei Nutzungsart Mastschwein)

Bestätigen Sie die Eingabe durch den Button „Ändern/Speichern“ (3.)

Die **Saldo**spalte liefert einen Überblick über den aktuellen Bestand. Die Ermittlung des Durchschnittsbestandes mit Hilfe des tagesgenauen Saldos wird damit noch verfeinert. Unterhalb der Eingabetabelle werden weitere Informationen (z.B. **Hochrechnungen**) bereitgestellt.

NEU: „Werte addieren“

☐ **Werte addieren** (statt überschreiben) bei gleichem Datum und gleicher Bewegungsart in dieser Nutzungsart 

Datum der Bestandsveränderung	Anzahl Mastferkel bis 30 kg ³⁾		Saldo	Anzahl Ma.Schw.ab 30 kg ³⁾		Saldo
	Bestandszugang	Bestandsabgang		Bestandszugang	Bestandsabgang	

Erklärung zu "Werte addieren":

Es ist nicht möglich für ein Datum mehrere Zeilen für die gleiche Bewegungsart (Zugang/Abgang) für eine Nutzungsart zu speichern. Geburten und Zukäufe mit gleichem Datum können nicht getrennt angelegt werden, sie müssen zusammengefasst unter dem Begriff "Zugang" gemeldet werden. Verkäufe und Verendungen mit gleichem Datum müssen ebenfalls zusammengefasst, in der Spalte "Abgang" gemeldet werden.

Wenn Sie Werte zu einer bereits vorliegenden Mitteilung ändern bzw. ergänzen wollen gibt es zwei Möglichkeiten:

1. Sie lassen sich die bereits vorliegende Mitteilung anzeigen und nehmen direkt dort die Änderung vor. Dazu die korrigierte Tierzahl eintragen und "Ändern/Speichern" drücken. Oder:

2. Bei Eingabe einer weiteren Mitteilung zu dem gleichen Tag und der gleichen Bewegungsart die Option "Werte addieren" auswählen (Häkchen setzen):

Es werden die Werte (Tierzahlen) der bereits vorliegenden Mitteilung und der noch abzuspeichernen aktuellen Mitteilung **addiert**. Es gibt hierzu eine Nachfrage. Wenn das **Häkchen nicht gesetzt** wird, werden die Tierzahlen der bereits vorliegenden Mitteilung durch die neuen Werte **überschrieben**. Es gibt hierzu eine Nachfrage.

Nachfragen müssen bestätigt werden, sonst werden die Mitteilungen nicht abgespeichert.

Die erste Möglichkeit ist das kürzeste Vorgehen!

10 Mitteilung der Antibiotikaverwendungen (§58b Abs. 1 Nr. 1-4 AMG)

Seit dem **01.07.2014** ist halbjährlich für die jeweilige mitteilungspflichtige Nutzungsart die Anwendung antibakteriell wirksamer Substanzen im Verlauf des Kalenderhalbjahres zu melden. Die Mitteilungen können laufend während des gesamten Halbjahres (HJ), aber spätestens bis zum 14.1. (2. HJ) oder 14.7. (1.HJ) vorgenommen werden. Eine kontinuierliche Mitteilung ist, um den Arbeitsaufwand am Ende des Kalenderhalbjahres möglichst gering zu halten, zu empfehlen. Auf Basis dieser Angaben wird die Therapiehäufigkeit für jede Nutzungsart pro Kalenderhalbjahr errechnet.

Die Antibiotikaverwendungen sind getrennt für jede Betriebsnummer (sollten mehrere Betriebsnummern vorhanden sein) und jede Nutzungsart spätestens 14 Tage nach Ende des Halbjahres mit folgenden Daten anzugeben:

- Nutzungsart
- Anzahl der behandelten Tiere
- Bezeichnung des angewendeten Arzneimittels
- insgesamt angewendete Menge des Antibiotikums (wird die Menge pro Tier und Tag angegeben, kann die Datenbank die Gesamtmenge errechnen)
- Datum der Anwendung

- Behandlungstage und Wirkungstage (wie vom Tierarzt angegeben – die Wirkungstage entsprechen nicht der Wartezeit!)

Hinweis: Findet in einem Halbjahr **keine** Antibiotika-Behandlung statt, erübrigen sich nicht nur Mitteilungen zur Antibiotikaverwendung sondern auch Mitteilungen zu Veränderungen im Tierbestand. Für den Betrieb wird durch die Antibiotika-Datenbank automatisch die Therapiehäufigkeit „Null“ ermittelt.

Geht eine Antibiotika-Anwendung über das Ende eines Halbjahres hinaus, ist nur eine Mitteilung erforderlich. Die Behandlungstage werden automatisch anhand des Behandlungsdatums (= erster Tag der Anwendung) auf die beiden Halbjahre verteilt. Ändert sich während der Behandlung die Nutzungsart (das Mastferkel wird zum Mastschwein), wird die Behandlung vollständig der Nutzungsart zu Beginn der Behandlung zugeordnet. Die Eingabe des Behandlungsdatums ist freiwillig. Erfolgt keine Eingabe des Behandlungsdatums, müssen bei Anwendungen, die über das Kalenderhalbjahr hinausgehen für jedes einzelne Halbjahr getrennte Eintragungen gemacht werden.

11 Anleitung zur Mitteilung der Antibiotikaverwendungen

Bitte melden Sie sich in der HIT-Datenbank an. Über das Auswahlménü gelangen Sie auf die TAM-Datenbank (vgl. Nr. 5).

Die Eingabe der Verwendung antibakteriell wirksamer Substanzen (§ 58b Absatz 1 Nr. 1.-4. AMG) erfolgt hier:

The screenshot shows the HIT-Datenbank interface. At the top, there are links for 'Abmelden', 'Menu Seite', and 'Information'. A 'HELP?' button is also visible. The main section is titled 'Tierarzneimittel/Antibiotika-Datenbank für Tierhalter'. Below this, there are two main sections: 'TAM - Meldung der Nutzungsart, Erklärung Dritter, Bestände' and 'TAM - Dokumentation Tierarzneimittel'. In the first section, there are links for 'Eingabe Nutzungsart', 'Eingabe Tierhalter-Erklärung', 'Eingabe Tierbestand / Bestandsveränderungen', and 'Hinweise zur Tierhalter-Versicherung'. In the second section, there are links for 'Eingabe Verwendung antibakteriell wirksamer Substanzen' (highlighted with a red box and a red arrow), 'Eingabe Spezialanwendung', 'Meldungsübersicht Nutzungsart', 'Meldungsübersicht Tierhalter-Erklärung', 'Meldungsübersicht Tierbestand / Bestandsveränderungen', 'Meldungsübersicht Tierhalter-Versicherung', and 'Meldungsübersicht Bestandsbuch'. A text box with the text 'Bitte klicken Sie hier' has a red arrow pointing to the highlighted link.

Das Datumsfeld dient nur zum Suchen und zur Abfrage von bereits erfassten Arzneimitteln innerhalb eines bestimmten Behandlungszeitraumes und ist kein Eingabefeld für die Mitteilung! Klicken Sie auf den Button „Anzeigen“ (1.):

Betrieb Halter : 01 000 000 0001 (laut Liste)

Kalenderhalbjahr : 2014 / II (TT.MM.JJJJ, ggf. von - bis z.B. 01.01.2014 - 01.02.2014), Hilfe zu [erweiterte Suchkriterien](#)

Datum :

1. Anzeigen

Es erscheint eine Tabelle:

Abgabe Anwen- dung	Nutzungsart ¹⁾ ?	Anzahl behandelte Tiere	Arzneimittelliste ? Suchen	Menge pro Tier und Tag	Gesamt- anwend.- menge	Datum Anwendung	lfd. Nr	Behandl- tage	Wirkungs- tage (ist nicht Wartezeit!)	Auswahl zum Storno
--------------------------	-----------------------------	-------------------------------	-------------------------------	------------------------------	------------------------------	--------------------	------------	------------------	---	-----------------------

Erklärung der Spalten der Tabelle:

Abgabe/Anwendung (Pflichtfeld): Mit dem Auswahlfeld „Abgabe/Anwendung“ kann unterschieden werden, welchen Ursprung die Eintragungen zur Arzneimittelverwendung haben.

Abgabe: Die Eintragungen beruhen auf Angaben aus einem Arzneimittelanwendungs- und Abgabebefehl des behandelnden Tierarztes (und in diesem ist die Abgabe erfasst). **Anwendung:** Die Eintragungen beruhen auf dem Bestandsbuch des Tierhalters gemäß Tierhalter-Arzneimittel-Nachweisverordnung (inklusive der Anwendung durch den Tierarzt). Bei der Meldung auf Basis der AUA-Belege durch den Tierarzt als Dritten, wählt dieser die Option „Anwendung“ bei Mitteilung der von ihm selbst angewendeten Arzneimittel.

Wird Abgabe ausgewählt, muss der Tierhalter:

- gegenüber dem Tierarzt zum Zeitpunkt des Erwerbs oder der Verschreibung der Arzneimittel schriftlich versichern, dass er von der Behandlungsanweisung nicht ohne Rücksprache mit dem Tierarzt abweicht, und
- nach Ende des Halbjahres der Behörde schriftlich versichern, dass er nicht von der Behandlungsanweisung des Tierarztes abgewichen ist.

Nur die unter dem 2. Punkt genannte schriftliche Versicherung wird von der zuständigen Behörde in der TAM-HIT-Datenbank erfasst.

Nutzungsart (Pflichtfeld): Wählen Sie hier die Nutzungsart aus der Liste aus.

Anzahl behandelte Tiere (Pflichtfeld): Tragen Sie hier die Anzahl der behandelten Tiere ein.

Arzneimittel (Pflichtfeld): Tragen Sie nun die Bezeichnung des angewendeten Antibiotikums ein (1.) das Wort muss nicht ganz ausgeschrieben werden, es reicht auch die Eingabe der Anfangsbuchstaben), drücken Sie auf „suchen“ (2.) und wählen Sie das richtige Antibiotikum aus der Liste, die Ihnen nun angeboten wird, aus (3.)

2.1 **Arzneimittel** ?
Suchen

1.1 Pul

3.1 <Wählen Sie die Arzneimittel>

<Wählen Sie die Arzneimittel>

Pulmotil AC (400220.00.00)

Pulmotil G 40 (400229.00.01)

Pulmotil G 100 (400229.01.01)

Pulmotil G 20% (400229.02.01)

Pulmodox (400639.00.01)

Pulmodox 500mg/g Granulat zur Herstellung einer Lösung zum Eingeb (401018.00.01)

Pulmodox 500 mg/g (401320.00.00)

Menge pro Tier und Tag (freiwillig)/Gesamtanwendungsmenge (Pflichtfeld): Geben Sie entweder die Menge pro Tier und Tag ein oder die Gesamtanwendungsmenge. Die Maßeinheit wird automatisch anhand des angegebenen Arzneimittels zugewiesen und erst nach dem Speichervorgang angezeigt. Die Maßeinheit kann auch manuell ausgewählt werden. Wenn Eintragungen bei Menge/Tier/Tag **und** Behandlungstage erfolgen, kann die Gesamtanwendungsmenge automatisch errechnet werden.

Datum Anwendung (freiwillig): Tragen Sie hier das Datum der Anwendung ein (s. Beispiel nächster Kasten). Erfolgt keine Eingabe des Behandlungsdatums, müssen bei Anwendungen, die über das Kalenderhalbjahr hinaus gehen, für jedes einzelne Halbjahr getrennte Eintragungen gemacht werden.

Behandlungstage (freiwillig): Anzahl der Tage, an denen das Arzneimittel verabreicht wurde. Erfolgt keine Eingabe, kann die Gesamtanwendungsmenge nicht automatisch errechnet werden.

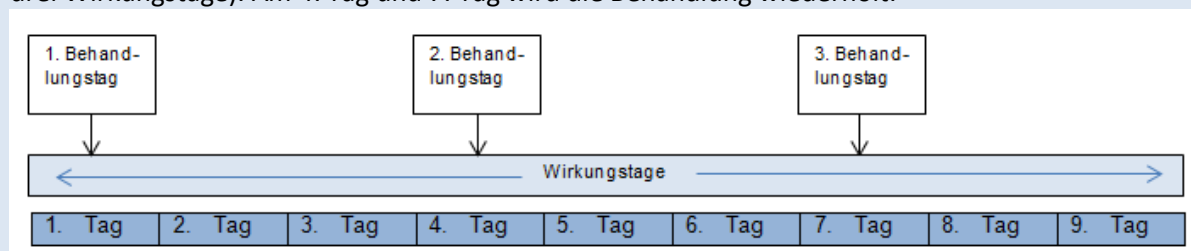
Wirkungstage (Pflichtfeld): Für Antibiotika wurden verschiedene Kategorien mit unterschiedlich langer Wirkdauer von der Arbeitsgemeinschaft Tierarzneimittel (AG-TAM) festgelegt. Damit wird ab dem Halbjahr 17/II bei Meldung der Antibiotika-Verwendungen jeweils zum Präparat ein Vorschlag zu den entsprechenden Wirkungstagen gemacht. Dieser ist NICHT allgemeingültig und dient als Orientierungshilfe. Der behandelnde Tierarzt legt die Wirkungstage fest. Bei Unklarheiten halten Sie bitte mit Ihrem behandelnden Tierarzt Rücksprache. Wenn Sie keinen automatischen Vorschlag für Wirkungstage wollen, z.B. weil Sie oder Ihr Tierarzt abweichende Eingaben tätigen, können Sie die Funktion unter dem Menüpunkt "TAM-Profil" komplett und dauerhaft abschalten.

Bei Antibiotika, die täglich verabreicht werden, ist die Anzahl der Behandlungstage mit der Anzahl der Wirkungstage identisch. Dies ist entsprechend einzutragen. Für Antibiotika, die eine Wirkung von mehr als 24 Stunden aufweisen und in größeren Abständen als täglich oder nur einmalig (one shot-Präparate) angewandt werden, muss der Tierhalter die Anzahl der Wirkungstage bei seinem behandelnden Tierarzt erfragen und entsprechend eintragen.

Bei der Angabe der Wirkungstage sind die Behandlungstage mit einzuberechnen (s. u. Beispiel)! Achtung: Wirkungstage entsprechen nicht der Wartezeit!

Auswahl zum Storno: Hiermit können einzelne Datensätze ausgewählt und anschließend storniert werden (Schaltfläche „Storno“ klicken“!).

Beispiel: Ein Tierarzt behandelt ein Mastschwein mit einem Antibiotikum an drei Tagen in Abständen von jeweils zwei Tagen. Das Antibiotikum wirkt am Behandlungstag und noch zwei weitere Tage (= drei Wirkungstage). Am 4. Tag und 7. Tag wird die Behandlung wiederholt:



Die Eingabe der oben aufgeführten Behandlung in der HIT-Datenbank kann entweder wie im ersten Bild dargestellt

☐ Ab	Ma.Schw.ab 30 kg	1	Antibiotikum XY	6933217.00.00	10	30	01.07.2014	1	3	9
☒ Anw			Keine Arzneimitteldaten gefunden. Hilfe zur Suche.		[ml]	[ml]				

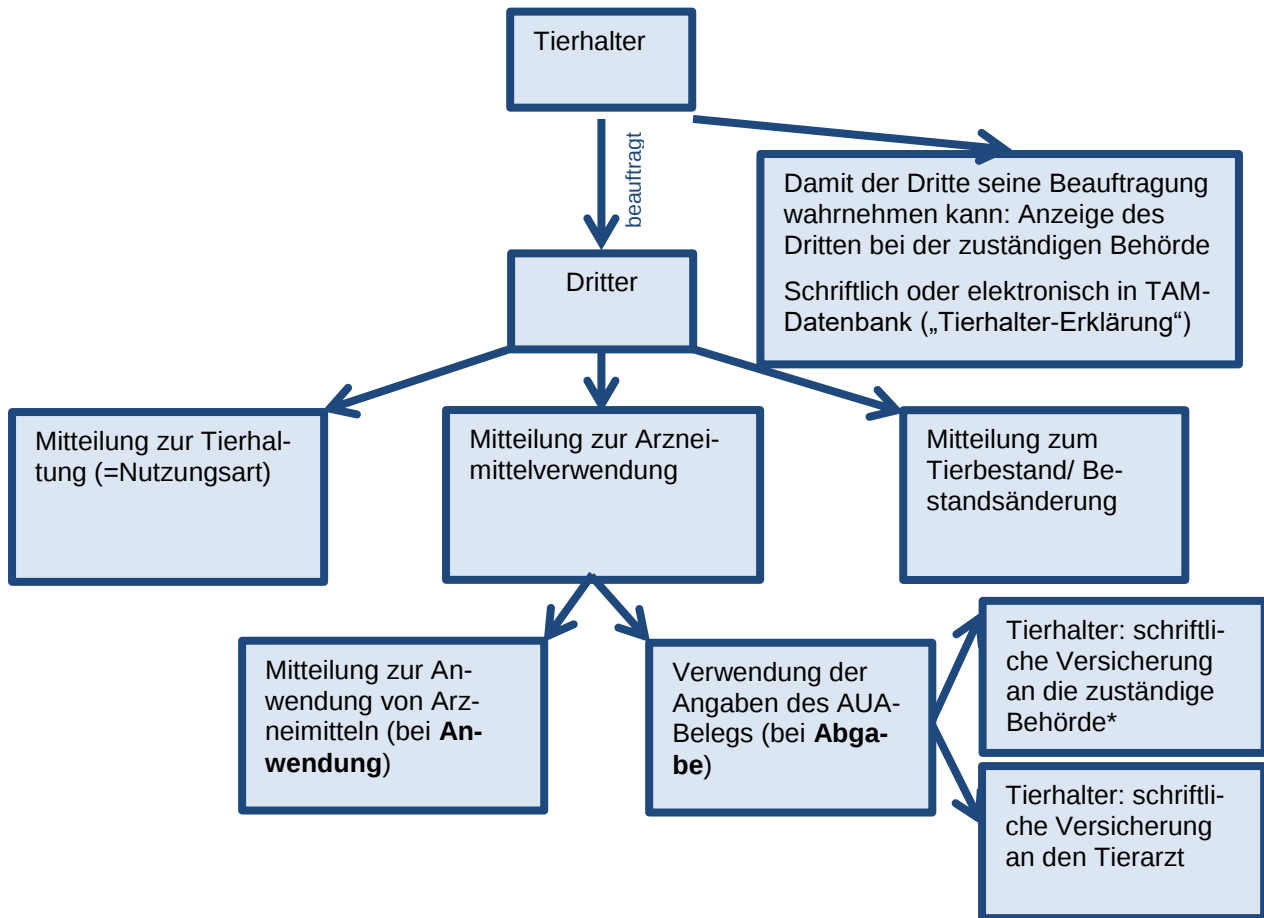
oder wie auf dem zweiten Bild beschrieben erfolgen:

☐ Ab	Ma.Schw.ab 30 kg	1	Antibiotikum XY	6933217.00.00	10	10	01.07.2014	1	1	3
☒ Anw			Keine Arzneimitteldaten gefunden. Hilfe zur Suche.		[ml]	[ml]				
☐ Ab	Ma.Schw.ab 30 kg	1	Antibiotikum XY	6933217.00.00	10	10	04.07.2014	1	1	3
☒ Anw			Keine Arzneimitteldaten gefunden. Hilfe zur Suche.		[ml]	[ml]				
☐ Ab	Ma.Schw.ab 30 kg	1	Antibiotikum XY	6933217.00.00	10	10	07.07.2014	1	1	3
☒ Anw			Keine Arzneimitteldaten gefunden. Hilfe zur Suche.		[ml]	[ml]				

Tragen Sie alle Daten in die Spalten ein und bestätigen Sie die Eingabe durch den Button „Ändern/Speichern“

12 Eingabe Tierhalter Erklärung bezüglich Dritter

Übersicht Benennung Dritter



*nach Ablauf des betreffenden Kalenderhalbjahres

Der Tierhalter kann Dritte (z.B. Tierarzt oder Dienstleister) damit beauftragen, die Daten für ihn zu melden. Der Tierhalter muss diesen Dritten vorher bei der zuständigen Behörde, d.h. beim zuständigen Veterinäramt anzeigen. Alternativ kann der Tierhalter die Benennung des Dritten auch in der TAM erfassen (Tierhalter Erklärung). Eine Meldung an die zuständige Behörde ist dann nicht mehr notwendig. Der Tierhalter sollte vor dieser Anzeige mit dem Dritten abgestimmt haben, welche Mitteilungen gemäß § 58a und § 58b AMG durch diesen Dritten übernommen werden sollen.

Der Tierhalter muss angeben, für welche Betriebsnummer nach Viehverkehrsverordnung, einschließlich Nutzungsarten, die Mitteilungen durch den benannten Dritten durchgeführt werden können sowie welche Daten durch den Dritten mitgeteilt und abgerufen werden dürfen, z. B.

- 1) nur die Mitteilung zur Nutzungsart (Nutzung) und/oder
- 2) nur die Mitteilungen zur Verwendung von Arzneimittel (Arzneimittel) und/oder
- 3) nur die Mitteilungen zum Tierbestand/Bestandsänderung (Bestand)

Eine Kombination dieser drei Rubriken (1/2/3) zur Mitteilung durch Dritte ist möglich.

Beispiel: Der Tierhalter hat ab dem 01.07.2014 die Tierärztin Frau Dr. Medvet (Betriebsnummer: 01 000 000 0002) als Dritte mit der Eingabe der Arzneimittel für Mastferkel beauftragt. Frau Dr. Medvet verwendet die Daten der AUA-Belege und gibt weder die Nutzungsart (Nutzung Eingabe) noch den Tierbestand oder die Bestandsänderungen (Bestand Eingabe) ein. Sie darf die Daten zur Nutzungsart (Nutzung) oder zum Tierbestand (Bestand) auch nicht abrufen.

Eingabe Tierhalter-Erklärung bezüglich Dritter, hier zur Massenmeldungen per Datei, hier zur Meldungsübersicht
Mitteilungen gem. §58a und §58b Arzneimittelgesetz (AMG) durch Dritte (Zur Info: Grp.1, Halter)

Betrieb Halter : 01 000 000 0001
Dritter : 01 000 000 0002
gültig ab : 01.07.2014

Nutzungsart: Rind Schwein Hühner Puten Gesamt-Erklärung ?

☐ Mast bis 8 Mo ☒ Ferkel bis 30 kg ☐ Mast ☐ Mast ☐ sämtliche Nutzungsarten
☐ Mast ab 8 Mo ☐ Mast ab 30 kg ☐ alle aus/an

Nutzung Eingabe: ☒ Keine Eintragung zur Tierhaltung / Nutzungsart durch den Dritten
☐ Eintragung durch Dritten erlaubt
Abruf: ☒ Kein Abruf von Nutzungsdaten (außer die vom Dritten selbst gemeldet wurden)
☐ Abruf von Daten ohne Einschränkung bezüglich der Herkunft

Arzneimittel Eingabe: ☒ Keine Eintragung für Abgabe und Anwendung von Arzneimittel durch den Dritten
☐ Eintragung durch Dritten erlaubt, diese sind aber nicht als AMG-Mitteilung für die Behörde bestimmt (nur die Meldungen des Halters sind AMG-relevant)
☐ ... nur Anwendung von Arzneimittel (gemäß Bestandsbuch) durch Dritten erlaubt, Daten als AMG-Mitteilung für die Behörde bestimmt (ggf. zusätzliche Meldungen des Halters sind nicht relevant)
☐ ... von AUA (Anwendung und Abgabe) durch Dritten erlaubt, Daten als AMG-Mitteilung für die Behörde bestimmt (ggf. zusätzliche Meldungen des Halters sind nicht relevant)
Abruf: ☒ Kein Abruf von Arzneimittel-daten (außer die vom Dritten selbst gemeldet wurden)
☐ Abruf von Daten, die sich auf diesen Dritten beziehen
☐ Abruf von Daten ohne Einschränkung bezüglich Herkunft

Bestand Eingabe: ☒ Keine Eintragung für Tierbestand / Bestandsänderung durch den Dritten
☐ Eintragung durch Dritten erlaubt
Abruf: ☒ Kein Abruf von Bestandsdaten (außer die vom Dritten selbst gemeldet wurden)
☐ Abruf von Daten ohne Einschränkung bezüglich der Herkunft

Bitte Eingabe Betriebsnummer des Dritten (z.B. von Frau Dr. Medvet)

Erklärung zur Betriebsnummer des Dritten:

Damit der Dritte Daten direkt in die TAM-HIT-Datenbank eintragen kann, muss er sich mittels **eigener** Betriebsnummer und PIN anmelden. Eine Anmeldung über die Betriebsnummer des Halters ist nicht möglich!

Feld „gültig ab“: wird keine Datum eingetragen, wird automatisch das Datum, an dem die Erklärung abgespeichert wird eingefügt. Für eine Tierhalter-Erklärung für das komplette Halbjahr kann auch ein vergangenes Datum, z.B. 01.07.2014 (Beginn des Kalenderhalbjahres) eingetragen werden.

Darüber hinaus muss der Tierhalter bei „Arzneimittel“ (Nr. 2, Arzneimittel Eingabe) angeben - wenn die Daten als AMG-Mitteilung für die Behörde bestimmt sein sollen - ob **nur die Anwendung** von Arzneimitteln oder die Verwendung der Angaben des **AUA**-Belegs von Dritten mitgeteilt werden. Der Dritte kann nur Abgabe mitteilen, wenn der Punkt „Anwendung und Abgabe“ angegeben wurde! Werden mehrere Dritte mit den Mitteilungspflichten beauftragt, muss für jeden Dritten eine separate Eingabe in der HIT-Datenbank erfolgen. Dazu muss die oben gezeigte Maske für jeden Dritten aufgerufen und die Daten entsprechend eingegeben werden.

Beenden/Stornieren von Tierhalter-Erklärungen

Unterhalb der Eingabemaske werden die bereits erfassten Erklärungen angezeigt, die zum Beenden oder Stornieren ausgewählt werden können.

Beenden bedeutet, die Erklärung ist nicht mehr gültig und wird endgültig aufgehoben (beendet)

Gemeldete Tierhalter-Erklärungen für Betrieb 01 000 000 0001

Dritter	Nutzungsart	Gültigkeitsbeginn	Gültigkeitsende	Nutzungsart		Anwendung / Abgabe von Arzneimittel		Bestand		Auswahl
				Eintrag	Abruf	Eintrag	Abruf	Eintrag	Abruf	zum Beenden über ☐ alle aus/an
01 000 000 0085	Mastferkel bis 30 kg mpfl.	01.07.2014	offen	1 - Ja	0 - Nein	3 - Anw/Abgabe	1 - bez. Dritten	Ja	Ja	☐
01 000 000 0085	Ma.Schw.ab 30 kg mpfl.	01.07.2014	offen	1 - Ja	0 - Nein	3 - Anw/Abgabe	1 - bez. Dritten	Ja	Ja	☐

Ändern / Speichern **Beenden** Stornieren

Es müssen nach der Auswahl, die Schaltflächen „Beenden“ oder „Stornieren“ angeklickt werden.

13 Symbolerklärung

Hilfesymbol: Beim Anklicken dieses Zeichens werden Sie auf eine Seite mit kurzen und verständlichen Erklärungen weitergeleitet.



Schlüsselsymbol: Alle Schlüssel-Felder zusammen ergeben den KEY und bestimmen die Identität des Datensatzes. Diese Felder sind in der jeweiligen Online-Meldemaske mit dem Schlüssel-Symbol gekennzeichnet; in den Datenstrukturen werden sie als PK-x (Primary Key, fortlaufende Nummer x=1) bezeichnet. Zwei Mitteilungen sind verschieden, wenn sie sich mindestens in einem Schlüsselfeld unterscheiden. Die Speicherung zweier Mitteilungen mit identischen Key-Feldern ist nicht möglich!



Suche im Menü: Hier können einzelne Begriffe eingegeben werden, so wird das Finden von Menüpunkten oder -funktionen erleichtert.

Suche im Menü: ?
Geben Sie ein oder mehrere zu suchende Wörter ein.